Ressort: Finanzen

Verdi: Rund 2.000 Amazon-Beschäftigte im Streik

Berlin, 27.10.2014, 18:01 Uhr

GDN - Nach Angaben der Gewerkschaft Verdi haben sich am Streik beim Versandhändler Amazon am Montag rund 2.000 Beschäftigte beteiligt. Insgesamt waren fünf Standorte betroffen: Im hessischen Bad Hersfeld und in Leipzig begann der Ausstand bereits mit der Nachtschicht, teilte Verdi mit.

Die Standorte im bayerischen Graben sowie in Werne und Rheinberg in Nordrhein-Westfalen folgten demnach mit der Frühschicht. Die Streiks sollen bis zu zwei Tage dauern. Verdi verlangt eine Tarifbezahlung wie im Einzel- und Versandhandel für die Beschäftigten. Das lehnt Amazon ab. Der Onlinehändler richtet sich nach dem niedrigeren Lohnniveau der Logistikbranche.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-43544/verdi-rund-2000-amazon-beschaeftigte-im-streik.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619